

Ein Fest des Dankes für engagierte Helfer

Ehrenamtsessen in der Pfarrei Ergolding



Ergolding. Im Rahmen des traditionellen Ehrenamtsessens in Ergolding versammelten sich über 90 engagierte Ehrenamtliche am Freitagabend, den 17. Januar, in den „Ergoldinger Stub'n“, die sich in der Pfarrgemeinde mit viel Herzblut und Hingabe für andere im vergangenen Jahr einsetzten. Pfarrer Josef Vilsmeier begrüßte, auch im Namen von Pastoralreferentin Kristiane Köppl, Kaplan Stephen Luyima, Diakon Theo Pfeiffer und Diakon Hanno Buchner, die Anwesenden ganz herzlich und eröffnete die Veranstaltung mit einer kurzen Ansprache.

In seiner Rede stellte er einen eindrucksvollen Bezug zur zu Ende gegangenen Weihnachtszeit her und erinnerte daran, dass Jesus als kleines Kind zur Welt kam – ein Symbol für die Bedeutung vom Dienst am Mitmenschen.

„Die ehrenamtliche Arbeit ist so wertvoll wie das Gold der Heiligen Drei Könige.“, so der Pfarrer weiter. Er betonte, dass der Einsatz der Ehrenamtlichen einen unschätzbaren Beitrag zur Gemeinde leiste und der Kirche ein Gesicht gäbe.

Der Pfarrgemeinderatssprecher Johann Stadler und das gesamte Pastoralteam erhielten ebenfalls Anerkennung für ihre geleistete Arbeit und Unterstützung. Zahlreiche Gruppierungen waren vertreten, darunter auch die besonders zahlreiche Jugendgruppe.

Der Abend war nicht nur ein Dankeschön an alle Helfer, sondern auch ein Zeichen der Wertschätzung für die Vielfalt der ehrenamtlichen Tätigkeiten innerhalb der Gemeinde. Ein gemeinsames Mahl rundete das Fest ab und bot Raum für angeregte Gespräche und das gegenseitige Kennenlernen.

Das Ehrenamtsessen in Ergolding war somit ein klarer Ausdruck der Dankbarkeit und Anerkennung für das Engagement der vielen Helfer, die das Gemeindeleben tagtäglich bereichern - und ein gelungener Abend.

(Text: Pastoralreferentin Kristiane Köppl / Foto: Willi Kappl / 18.01.2025)